



**Einreicher:**

Stadtverordnete Drohla, Fraktion DIE LINKE

**Betreff:**

Einsatz finanzieller Mittel für Sprachmittlerleistungen

Erstellungsdatum 16.08.2010

Eingang 902: \_\_\_\_\_

Datum der Sitzung: \_\_\_\_\_

**Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:**

Mit der DS 10/SVV/0122 hatte die Fraktion DIE LINKE den Antrag gestellt, finanzielle Mittel in Höhe von 5 000,00 Euro einzusetzen für Sprachmittlerleistungen, die zur Bewältigung von Sachverhalten mit Bürgern ohne oder mit nur geringen Deutschkenntnissen notwendig sind (z. B. in der Verwaltung, in Schulen usw.). Die Beigeordnete für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz, Frau E. Müller, hat in der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung darüber informiert, dass die benötigten Mittel bereits in die Änderungsliste der Verwaltung zur Haushaltssatzung 2010 aufgenommen worden seien.

Ich frage den Oberbürgermeister:

**Wie wurden diese Mittel bisher in Anspruch genommen?**

\_\_\_\_\_  
Unterschrift